



Schlaraffia
Auf der Mauer 296

R.G.u.H.z.!

Vielliebe Schlaraffenbrüder,

das Oberschlaraffat des Hohen Reyches auf der Mauer möchte euch darüber informieren, dass wir nach reiflichen Überlegungen zu dem Entschluss gekommen sind, eine Sippungspause einzulegen.

Vielliebe Freunde, diese Entscheidung ist uns wirklich nicht leicht gefallen. Aber die äußeren Umstände zwingen uns dazu.

Es ist nicht COVID alleine – mit einem professionellen Hygiene-/Verhaltenskonzept lässt sich das Risiko minimieren. Es sind auch die sich ständig ändernden legalen und zum Teil unklaren Bestimmungen, die ein hohes Maß an Unbill mit sich bringen können.

Wir versprechen euch, dass wir die Situation scharf im Auge behalten und uns regelmäßig abstimmen. Sobald sich die Möglichkeit bietet, wird unser Reych sofort seine Pforten öffnen! Bitte schaut immer wieder auf unsere Heimseite www.aufdermauer.at.

Wir wissen nicht, was in den nächsten Wochen auf uns zukommt. Aber haltet Kontakt, quasselstrippt bzw. führt, wenn möglich, Videokonferenzen.

Wir überlegen uns, solche von Zeit zu Zeit anzubieten, darüber würden wir euch sofort informieren.

Vielliebe Freunde, das ist keine angenehme Situation. Die Sehnsucht nach den Sippungen ist groß, ist doch für viele von uns das schlaraffische Spiel ein wesentlicher Fixpunkt im Leben, für manche sogar der Fixpunkt.

Schlaraffia zeichnet ja noch etwas anderes aus: Andersdenken und ein gewisses Maß an Oppositionsgeist. Das wollen wir uns bewahren. Genauso wie unseren Humor. Der möge uns durch eine Zeit führen, die es bei Schlaraffia erst einmal gab.

Wir freuen uns, von Euch zu hören oder zu lesen!

Uhuherzlichst, Eure

Vitis, OI

Gauermandl, OÄ

Crea-Ton, OK